

Unordnung im Büro des Rhodan-Freunds Reginald Bull: Aus der **Sammlung von Modellraumschiffen** muss Perry irgendwie das Passwort für Bullys Computer extrahieren.



Dieser Omniträger der Entdecker-Klasse sieht aus wie die Leif Eriksson. Tatsächlich. Schön, mein erstes Flaggschiff unter Bullys Modellen zu finden.

Perry Rhodan

Der dienstälteste Weltraum-Held gibt sich die PC-Ehre: Perry Rhodan rettet in diesem Adventure nicht nur seine Haut, sondern gleich die ganze Milchstrasse.

DVD
- Video-Special

gamestar.de
- Screenshot-Galerie
► Quicklink: 4206
- Infos zum Spiel
► Quicklink: 4482

Win Vista 32 Bit
- läuft

Perry Rhodan ist schon ein unheimlicher Glückspilz. Der Raumfahrer wurde 39 Jahre alt – und ist in der Blüte seines Lebens einfach stehen geblieben. Dank Zelldusche und eingebautem Zellaktivator-Chip ist Perry Rhodan unsterblich. Zumindest was Krankheit und Altersschwäche betrifft. Das hat sich Perry aber auch verdient: Er war es, der in den 70er-Jahren ein außerirdisches Raumschiff auf der Rückseite des Mondes fand. Er war es, der mit der Alien-Technologie den dritten Weltkrieg verhinderte und die Völker der Erde einte. Er war es, der in der Milchstraße aufräumte und dafür sorgte, dass die zahllosen Völker dort draußen das Wort Terra (Erde) mit wohlwollender Bewunderung

ausprechen. Dafür hat man ein bisschen Unsterblichkeit verdient. Und jetzt, im Jahre 1346 Neuer Galaktischer Zeitrechnung, das dem Jahr 4934 unserer Jahreszählung entspräche, ist Herr Rhodan fast 3.000 Jahre alt. Und immer noch fit, im Dienst und abenteuerlustig. Wie im aktuellen Adventure, in dem Resident Perry (so sein Titel als Herrscher über Terra) dem Bösen erneut die Zähne zeigt.

Die gestohlene Frau

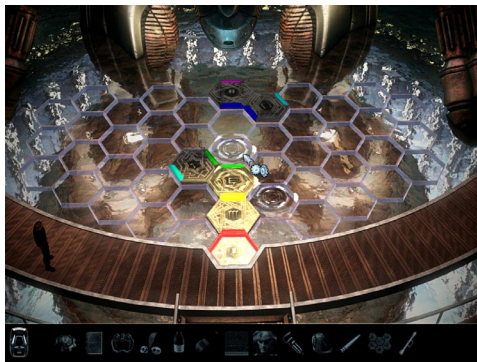
Für Rhodan geht es in seinem ersten PC-Abenteuer gar nicht gut los: Eine Horde Kampfroboter greift bereits im hübsch gerenderten Intro die Solare Residenz auf Terrania an, Zentrum der Macht und die Heimstadt des

Helden. Rhodans ehemalige Lebensgefährtin und jetzige enge Freundin Mondra Diamond wird dabei vom Dach des Regierungssitzes entführt. Und Perry findet sich als Gefangener im goldenen Käfig wieder: Ausgeklügelte Sicherheitsvorschriften seines besten Freundes Reginald Bull für den Fall einer feindlichen Invasion sperren Regierungschef Rhodan regelrecht ein. Wie soll er da Mondra aus den Klauen der fiesen Aliens befreien? Pustekuchen! Na gut, nicht ganz. Denn schließlich hat Resident Rhodan noch ein Ass im Ärmel – und das sind Sie.

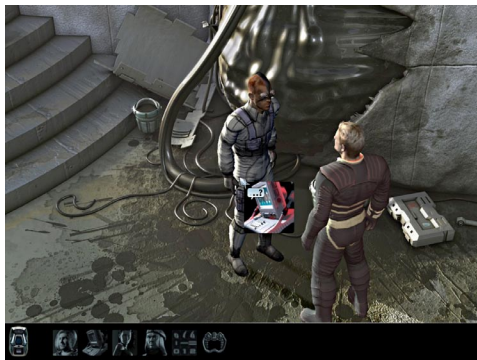
Es sind Engel!

Gleich zu Beginn steckt der Resident der Liga Freier Terraner also

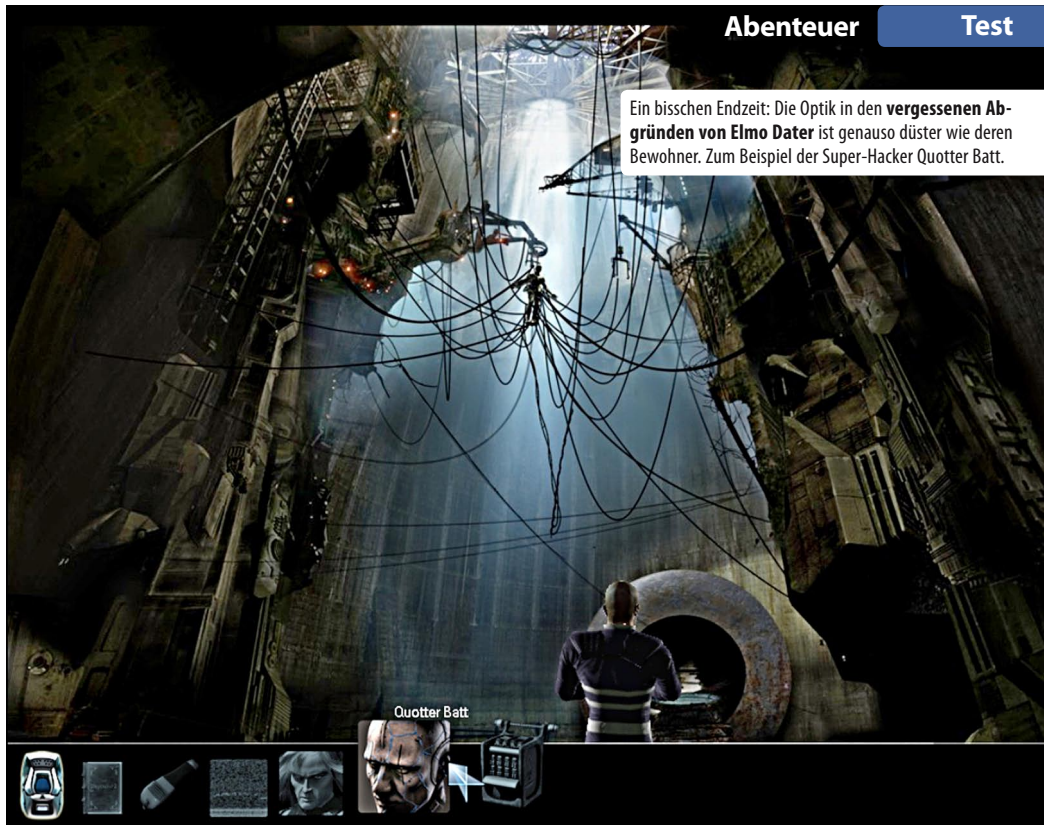
schon mal fest. Doch mit fleißigem Maus-Einsatz und ein bisschen Grips Ihrerseits findet Perry Rhodan schon bald mysteriöse Hinweise, die ihm zumindest eines ganz klar machen: Er muss raus aus seinem Palast! Mondra hat nämlich an einer Ausstellung über das legendenumwobene Volk der Illochim gearbeitet. Diese engelsgleichen Wesen kommen sowohl in der irdischen als auch arkonidischen Geschichte vor – vor allem in den Religionen der Völker. Und Mondra hat erste Hinweise auf die tatsächliche Existenz der Illochim gefunden. Unter anderem ein Siegel aus einem unbekannten Material, das selbst für die Wissenschaft anno 1346 NGZ ein Rätsel ist. Und



Spiel gefällt? Perry muss eine Brücke aus den Spielsteinen der Illochim bauen. Das sieht einfacher aus, als es ist.



Drag&Drop-Gespräche: Ziehen Sie einen Gegenstand aus dem Inventar auf Ihr Gegenüber, um danach zu fragen.



Ein bisschen Endzeit: Die Optik in den vergessenen Abgründen von Elmo Dater ist genauso düster wie deren Bewohner. Zum Beispiel der Super-Hacker Quotter Batt.

dieses Artefakt hat ganz offensichtlich ein paar ganz finstere Gesellen auf den Plan gerufen.

In klassischer Point&Click-Manner rätseln Sie Perry in die Freiheit und forschen in der Waringer Akademie weiter. Dort decken Sie eine mittelgroße Verschwörung am Robotik-Institut auf. Weiter geht es auf den Saturnmond Titan, auf dem die Illochim-Ausstellung stattfinden soll. Schrittweise lüftet Perry das Rätsel um die Illochim und enttarnt die Entführer Mondras. Er verfolgt einen arkonidischen Geheimagenten bis in die verbotenen Minen von Elmo Dater, tief im arkonidischen Kristall-Imperium. Ein allmächtiger Hacker scheint die Antworten auf Perrys Fragen zu haben; doch bis zu ihm ist der Weg nicht nur ziemlich gefährlich, sondern gespickt mit zahllosen Rätseln.

Digitaluhr-Allmacht

Die insgesamt fünf großen Levels, in denen Perry das Geheimnis der Illochim entschlüsselt, bestehen zum großen Teil aus wunderschön vorgerenderten Szenen. Vor diesen 2D-Hintergründen wird der 3D-Held per Maus von Hotspot zu Hotspot gesteuert, um alles einzusammeln, was nicht niet- und nagelfest ist. Praktischerweise hat Rhodan immer sein Multifunktionsarmband dabei, das den Namen wirklich verdient hat. Der eingebaute DNA-Konverter macht aus Perry zum Beispiel den scheinbar harmlosen und durch und durch mittelmäßigen Terraner Laszlo Daikonu – ein Clark Kent für Fortgeschrittene und so die perfekte Tarnung. Außerdem erklärt Ihnen das Armband jeden Gegenstand im Inventar des Helden und informiert Sie in einer

Art Quest-Log über den aktuellen Stand der Ermittlungen. Für Sie als Spieler ist der integrierte semantische Raumschanner am wichtigsten. Der scannt nicht den Weltraum, sondern den Raum, in dem Perry sich gerade befindet.

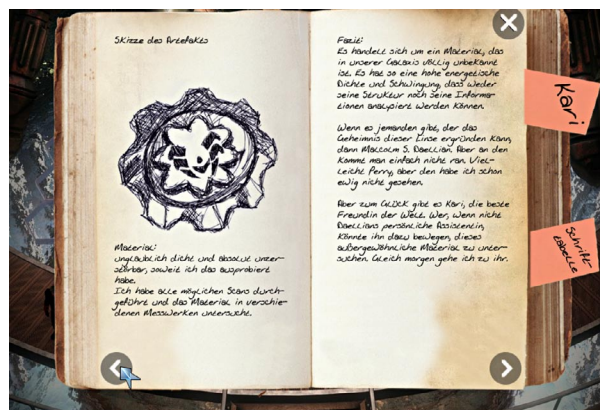
Auf Tastendruck werden alle anzuklickenden, also interaktiven Punkte (Hotspots) markiert. Das ist besonders in dunklen oder unübersichtlichen Schauplätzen äußerst hilfreich und erspart auf Wunsch nerviges Pixelabsuchen.



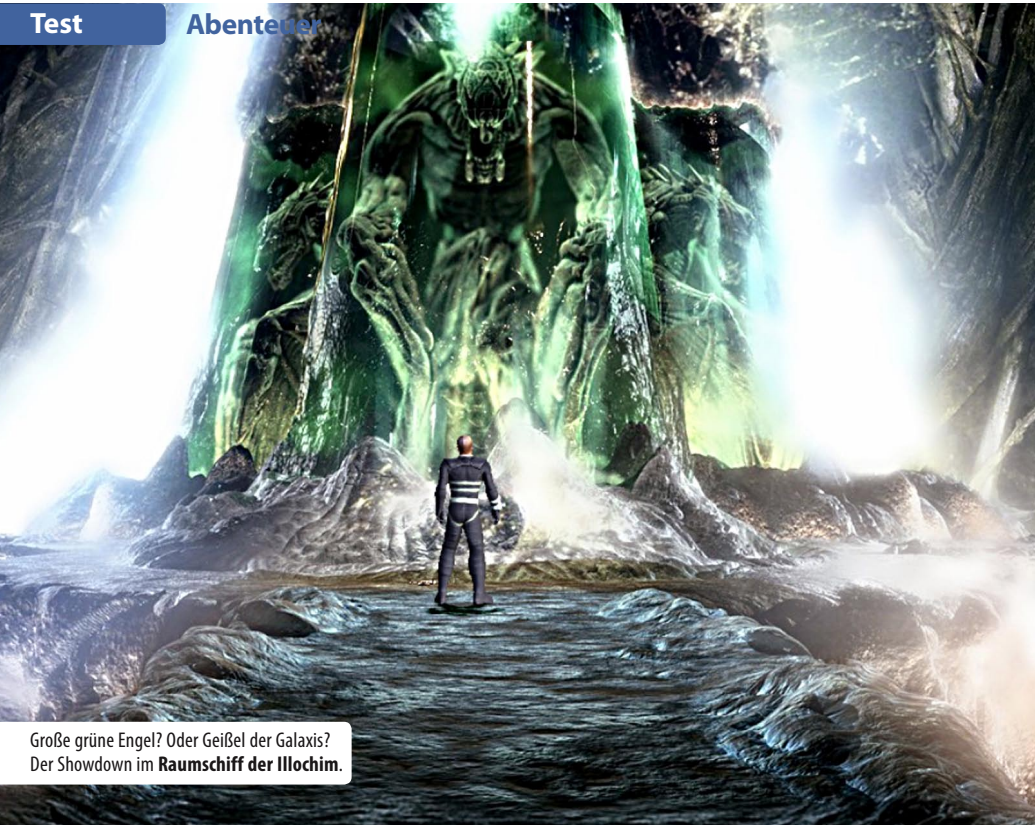
Eines der ganz bösen Rätsel: An zwei solchen Schalttafeln müssen Sie die richtige Kombination einstellen. Tipps dazu? Fehlanzeige. Ausprobieren!

46 Jahre Perry Rhodan

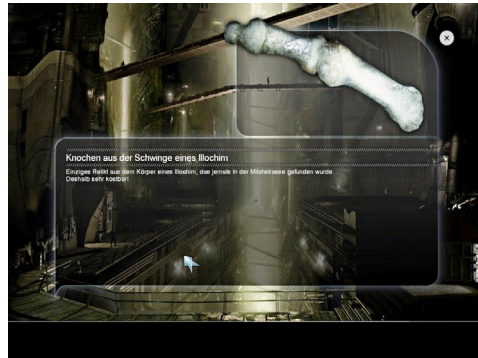
- Rhodan ist der Held einer Romanserie, die seit 1961 wöchentlich erscheint. Ursprünglich auf 50 Bände angelegt, hat die Serie nun die Rekordanzahl von 2.400 Heften übersprungen. Das Werk ist in so genannte Zyklen unterteilt, die thematisch jeweils einen gemeinsamen roten Faden haben. Ein Zyklus besteht aus 50 bis 100 Heften.
- An der Serie arbeitet zur Zeit ein elfköpfiges Team unter Robert Feldhoff, das von weiteren Autoren unterstützt wird.
- Neben den wöchentlich erscheinenden Heften (im Volksmund: Groschenromane) mit je etwa 70 Seiten für 1,85 Euro gibt es Sammelbücher, die Silber-Bände, in denen Heftromane zusammengefasst werden, Taschenbücher und jede Menge Hörbücher.
- Mehr Infos zur Serie: www.perry-rhodan.net.



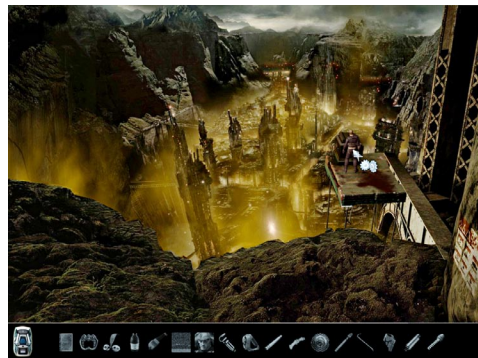
Das Notizbuch von Mondra Diamond ist alles, was Perry von der Freundin geblieben ist.



Große grüne Engel? Oder Geißel der Galaxis? Der Showdown im **Raumschiff der Illochim**.



Aha, ein Knochen! Um mehr über einen **Gegenstand im Inventar** zu erfahren, ziehen Sie ihn auf Perrys allwissende Armbanduhr.



Auf dem **Mond Gom Calaedus** versucht Rhodan die Stadt Elmo Dater zu betreten. Vorher müssen Sie den Aufzug reparieren.

Wechselbad der Ratespiele

Perry Rhodan bietet ein breites Spektrum an Rätseln. Von kinderleicht über knackig bis hin zu Denksport Marke »absurde Kopfnuss« ist alles vertreten. Dabei sind auch die Aufgabenstellungen bunt gestreut. Bereits zu Beginn lassen sich einige Puzzles nur durch das spielerisch unehrenhafte Versuch-und-Fehler-Prinzip (Trial & Error) lösen. Andere, auch in späten Levels, sind hingegen durchaus logisch. Klar, wenn sich Perry nicht in einen dunklen Raum traut, benutzt er eine Infrarot-Brille. Oder eine Grubenlampe. An anderer Stelle muss ein Energieschild mit einem ferngesteuerten Roboter zerstört werden, damit der Held an ein Lichtschwert gelangt. Doch der Roboter hat laut Perry »nicht genug Energie«. Also macht man sich auf die Suche nach einer starken Energiequelle, die man

auch nach Stunden des Suchens nicht findet. Die (frustrierende) Lösung: Der Robo muss den ganzen Raum entlang Anlauf nehmen. Durch den Aufschlag wird das Schwert aus dem abgeschirmten Schaukasten geschleudert. Darauf kommen auch alte Adventure-Hasen nur durch blauen Zufall.

Ein echter Rhodan

Zum Glück sind nur einige wenige Rätsel derart haarsträubend. Und die nehmen auch Nicht-Rhodan-Fans gern in Kauf, denn das Abenteuer bietet Spannung und streckenweise glänzende Unterhaltung bis zum Schluss. Kein Wunder, stammt die Story doch aus der Feder der **Perry Rhodan**-Autoren Robert Feldhof und Michael Marcus Thurner. Mit den mysteriösen Illochim wird eine faszinierende neue Alien-Rasse ins Rhodan-Universum gebracht. Und die Handlung des Spiels verspricht eine spannende Zukunft.

Perry Rhodan für alle

Knut Gollert: So wie man Perry seine 3.000 Jahre nicht ansieht, wirkt auch das Universum im Spiel (trotz des Alters von über 40 realen Jahren) frisch. Die Hintergrundgeschichte hat den richtigen Spannungsbogen, die im Laufe des Abenteuers immer eindrucksvollere Grafik sorgt für zusätzliche Motivation. Störend wirken einige unlogische und dazu wenig originelle Rätsel, die dem Abenteuer durch aufgezwungenes stupides Ausprobieren den Fluss nehmen. Dennoch empfehle ich das Spiel allen Fans, aber auch jenen PC-Abenteurern, die noch nie mit Perry Rhodan in Kontakt gekommen sind.



redaktion@gamestar.de

Grafisch ist **Perry Rhodan** auf dem aktuellen Stand klassischer Adventures. Vor allem die Hintergrundgrafiken sind stimmig und

sorgen für Atmosphäre. Gerade gegen Ende des Spiels dreht die Optik auf – ein Paradies für Science-Fiction-Fans. **Knut Gollert / MT**

PERRY RHODAN

ADVENTURE

ENTWICKLER 3d-io (Erstlingswerk)
PUBLISHER Braingame/Koch Media
SPRACHE Deutsch
AUSSTATTUNG Papp-Box, 1 DVD, 44 Seiten Handbuch

TERMIN (D) 22.2.2008
CA. PREIS 40 Euro
USK ab 6 Jahren

ANSPRUCH 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

TECHNIK

FÜR ÄLTERE PCs	FÜR STANDARD-PCs	FÜR HIGHER-PCs
1 2 3	4 5 6 7	8 9 10
MINIMUM	STANDARD	OPTIMUM
1,4 GHz Intel XP 1600+ AMD 512 MB RAM 3,5 GB Festplatte	2,0 GHz Intel XP 2800+ AMD 1,0 GB RAM 3,5 GB Festplatte	2,8 GHz Intel XP 3200+ AMD 2,0 GB RAM 3,5 GB Festplatte

PROFIERT VON –
BILDFORMATE 4:3 5:4 16:9 16:10 KOPIERSCHUTZ CD-Key
TON Stereo 4.0 5.1 6.1 7.1

3D-GRAFIKKARTEN
Geforce 6600 GT
Geforce 7600 GT
Geforce 7800 / 7900
Geforce 8600 GT / GTS
Geforce 8800 GT / GTS
Radeon X800 / X850
Radeon X1800 / X1900
Radeon HD 2600 XT
Radeon HD 2900 XT
Radeon HD 3850 / 3870

BEWERTUNG

GRAFIK	+ stimmige, detaillierte Hintergründe + teilweise echte Sci-Fi-Kunstwerke - manchmal steife Animationen der 3D-Charaktere	8 / 10
SOUND	+ sehr ordentliche, professionelle Sprecher + atmosphärische, unaufdringliche Hintergrundkulisse - dünne Soundeffekte	7 / 10
BALANCE	+ Quest-Log hält Spieler auf dem Laufenden + hilfreiche Scan-Funktion - Schwierigkeitsgrad der Rätsel extrem schwankend	7 / 10
ATMOSPHÄRE	+ Perry Rhodan! + Perry-Rhodan-Autoren! + faszinierende Aliens - einige Nerv-Rätsel stören Spielfluss	9 / 10
BEDIENUNG	+ gutes »Immer im Blick«-Inventar + einfacher Dialogabbruch + komfortabler Sprung zum Bildausgang via Rechtsklick	9 / 10
UMFANG	+ fünf mittelgroße Levels + viel zu tun, viele Rätsel ... - aber auch langweilige Laufaufgaben, die das Abenteuer künstlich strecken	7 / 10
HANDLUNG	+ tolle Geschichte der Original-Rhodan-Autoren ... - die nicht vorhersehbar bleibt + neue, mysteriöse Engel-Rasse Illochim	9 / 10
CHARAKTERE	+ gut getroffene Rhodan + spannende neue Charaktere, wie der abgefahrene Hacker Quotter Batt - zu wenig Charaktere der Vorlage	7 / 10
DIALOGUE	+ inhaltlich ordentliche Unterhaltungen + einfache Steuerung übers Inventar ... - mit der keine Frage-Antwort-Dialoge möglich sind	6 / 10
RÄTSEL	+ Großteil der Puzzles abwechslungsreich und oft logisch - einige Aufgaben sind aber nur nach nervend langem Ausprobieren zu lösen	6 / 10

PREIS/LEISTUNG Gut SOLOSPIELZEIT 15 Stunden

FAZIT Faszinierendes Sci-Fi-Abenteuer, auch für Neulinge.

75
SPIELPASS